

B e y l a g e

zum 37sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 15. September 1827.

Bekanntmachungen.

In der Nagoczyschen Buchhandlung in Prenzlau
ist erschienen und bey Friedrich Ruff in Halle zu
haben:

Erbauungsbuch für Christen die den Herrn suchen,

Ein Auszug

aus den beliebten Stunden der Andacht,

frey umgearbeitet

von

Fr. L. Reinhold,

Prediger zu Woldegk und Pasenow.

In einem Bande in gr. 8. Format, 627 Seiten.

Preis auf weiß Druckpapier 1 Thlr.

Wenn aus 8 Bänden, die so vieles Vortreffliche
enthalten, wie die bekannten Stunden der Andacht, ein
Auszug in Einem Bande geliefert wird, und überdies
von einem Religionslehrer, der als Schriftsteller sich schon
einen Ruf erworben hat, so ist wohl ein jeder berechtigt
etwas Vorzügliches zu erwarten. Mit diesem Gedanken
durchlas Referent denn auch das angekündigte Erbauungs-
buch, und mit jeder Abhandlung wurde seine
Theilnahme lebhafter, weil jede eine reiche
Fülle herrlicher Ansichten, erhebender Em-
pfindungen und trefflicher Lehren mittheilt.
Der Inhalt ist überall ausgezeichnet, so daß ich es für
Pflicht halte, jedem der etwas wahrhaft religiöses lesen
will, dieses Buch zu empfehlen.

Dr. J. A. L.

Nechten Limburger Käse empfing

C. H. Kiesel am Markte.

So eben sind erschienen und in der Basse'schen Buchhandlung in Quedlinburg so wie in allen übrigen Buchhandlungen zu haben:

Wohlfeile Ausgabe.

Das Vaterunser

in funfzig auserlesenen poetischen Bearbeitungen deutscher Dichter. 2te Ausgabe. Quedlinburg, bey G. Basse. 8. geh. Preis 15 Sgr. oder 54 Kr.

Dieses Büchlein dürfen wir nicht allein zum Schulgebrauch, sondern auch zur häuslichen Andacht bestens empfehlen.

Des frommen Kindes Betaltar.

Andachtsbuch für Schule und Haus in einer Reihe von faßlichen Umschreibungen, des Vaterunsers, von Morgen- und Abendandachten, von Schul- und Tischgebeten und andere religiöse Betrachtungen. Herausgegeben von Died. Fr. van der Linde. Quedlinburg, bey G. Basse. 8. Preis 15 Sgr. oder 54 Kr.

Handbuch der

schriftlichen Geschäftsführung

für das gemeine Leben. Enthaltend alle Arten von Aufträgen, welche in den mancherley Verhältnissen der Menschen, so wie insbesondere in den verschiedenen Verzweigungen des bürgerlichen Verkehrs vorkommen, als: Eingaben, Vorstellungen und Gesuche, Berichtserstattungen an Behörden, Kauf-, Mieth-, Pacht-, Tausch-, Bau-, Lehr-, Leih- und Gesellschafts-Contracte, Verträge, Vergleiche, Testamente, Schenkungsurkunden, Cautionen, Vollmachten, Verzichtleistungen, Cessionen, Bürgschaften, Schuldscheine, Wechsel, Assignationen, Empfangs-, Depositions- und Mortificationscheine, Zeugnisse, Reverse, Certificate, Instructionen, Heiraths-, Geburts-, Todes- und andere öf-

fentz

fentliche Anzeigen über allerley Vorfälle, Rechnungen, Inventaranfertigungen 2c. Durch ausführliche Formulare erläutert. Herausgegeben von Friedrich Bauer. Dritte Auflage. 8. Preis 20 Sgr. oder 1 Fl. 12 Kr.

Die große Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieses Buches hat sich allgemein bewährt, so daß seit zwey Jahren bereits drey Auflagen veranstaltet werden mußten.

Nützliche Belehrungen und enthüllte Geheimnisse
über Schrift, Schreibkunst

und Schreibmaterialien, für alle diejenigen, welche sich mit Schriften und Schreiben beschäftigen. Darstellend die Kunst, Schriften aller Gattung, nach der neuesten englischen Erfindung mittelst einer leichten Methode schnell zu kopiren; selbige Abends bey Licht auf eine die Augen stärkende Art lesbarer darzustellen; Schriften gegen Schaden zu verwahren; schadhast, schmutzig und unleserlich gewordene wieder herzustellen; Schrift aus Papier zu ziehen; geheime Schrift zu entziffern 2c. Nebst einem Anhange über die neuesten Zauberschrift 2c.

Herausgegeben von G. L. D. Lüders. 8.

Preis 10 Sgr. oder 36 Kr.

Folgende neue Taschenbücher für 1828 sind bey mir angekommen:

Aurora von Glas. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Cornelia von Schreiber. 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Orphea, m. Kpfm. zu Preciosa. 2 Thlr.

Taschenbuch der Liebe u. Freundsch. gewidmet. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Wieliebchen von Tromlitz. 2 Thlr.

Müchlers Anekdoten Almanach. 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Buchhandlung von Friedr. Kuffe

Das Verzeichniß der im Monat August erschienenen neuen Bücher, Musikalien, Landkarten u. s. w. wird bey mir unentgeltlich ausgegeben.

Buchhändler K ü m m e l unterm goldnen Ring.

 Porzellan = Auction.

Mittwochs den 19ten dieses Monats

Nachmittags um 2 Uhr

sohl im Scharrngebäude noch eine Quantität porzellanene
 Chokoladen-, Kaffee- und Bouillon-Tassen in verschie-
 denen Formen, ingl. Pfeffentöpfe, Biergläser, Tisch-
 messer und Gabeln in halben und ganzen Duzenden,
 desgl. Tafel- und Laternen-Wachslichte, weiße und bunte
 Wachsstücke und eine Parthie Naumburger Wein in An-
 kern, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung
 in Courant verkauft werden.

Halle, den 10. September 1827.

A. W. Kößler.

 Auction in Wettin.

Die noch vorhandenen Vorräthe aus der Handlung
 des verstorbenen Kaufmanns Herrn Gneist zu Wettin,
 bestehend in mittelfeinen und ordinairen Tuchen, Kal-
 mucks, Flanelle, Sammt, Charge und Chalons, ingl.
 Kattun, Gingham, seidnen, halbseidnen und baum-
 wollenen Zeugen, Hals- und Umschlagetüchern, Schür-
 zen- und Westenzeugen, seidnen und baumwollenen Strüm-
 pfen, allen Sorten Bändern, Frangen und Schnuren
 und andern in dieses Fach schlagenden Artikeln, so wie
 auch verschiedenen Mobilien, als: Zinn, Kupfer, Mess-
 sing, Steingut, mehrere Wanduhren, Tische, Stühle,
 Schränke, Bettstellen, Spiegel, auch eine Wäschrolle
 und andere Meubles und Hausgeräthe, und eine wenig
 gefahrne zweispännige Halbchaise, sollen

Montags den 24sten d. M. und folgende Tage, jedes
 Mal Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags
 von 2 Uhr an,

im Gasthose zum goldnen Löwen zu Wettin, öffentlich
 meistbietend gegen soaleich baare Bezahlung in Courant
 verkauft und mit den Schnittwaaren der Anfang gemacht
 werden. Halle, den 10. September 1827.

A. W. Kößler.

Ein noch in gutem Stande befindlicher polirter Schreib-
 secretair wird zu kaufen gesucht, Bräuderstraßenecke Nr. 227.

Freytags als den 14. September e. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr sollen im Wohnhause des Herrn Doctor **Barsleben** auf dem großen Schlamme sub Nr. 956 verschiedene gut conditionirte Meubles, als: Sopha's, Schreibe-, Wäsch-, Kleider-, Kommoden- und Speiseschränke, große Spiegel, Ausziehtische, Rohr- und Polsterstühle mit Stahlfedern, Wäschkommoden, Bettstellen, Ofenschirme, gutes Wäschgefäße, so wie auch eine bedeutende Quantität gutes englisches Steingut, bestehend in Terrinen, Assietten, Tellern, Leuchtern und Fruchtkörben, Glaswerk, Wäsche und verschiedenes Haus- und Wirthschaftsgeräthe, an die Meistbietenden gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Halle, den 5. September 1827.

Der Auctionator **Holland.**

Auctions = Fortsetzung.

Künftigen Sonnabend, als den 15. September c., Vormittags 9 Uhr, sollen in dem in der großen Klausstraße belegenen, dem Sattlermeister Herrn **Mochau** zugehörigen Hause sub Nr. 908, verschiedene neue Sattlerwaaren und Effecten, als: Kumpfe, Fahrsattel, Reitzäume und Peitschen, eine Parthie Sattelbäume, Sopha's, Tische, Rohr- und Polsterstühle, ein guter Stuhlschlitten, Schränke, Käffer und mehrere Haus- und Sattlergeräthschaften meistbietend versteigert werden.

Holland.

Auction. Eingetretener Verhältnisse wegen kann die zum 17. September c. angezeigte Auction in dem Kaffeehause zur Maille nicht abgehalten werden, soll aber Freytags den 28. Septbr. Nachmittags 2 Uhr ihren Anfang nehmen, bestehend also in Tischen, Stühlen, Kleiderschränken, Bettstellen, Spiegeln, Glaswerk, Kleidungsstücken, einem guten und brauchbaren Billard mit Zubehöde u. d. m. Halle, den 12. September 1827.

Holland.

Ein junger Mensch aus der Stadt oder vom Lande, welcher Lust hat die Tischlerprofession zu erlernen, kann sich melden in der Klausstraße Nr. 899.

Auction. Künftigen Montag als den 17. Sept. c. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, soll in dem in der großen Steinstraße belegenen, dem Schneidermeister Hrn. Lehmann zugehörigen Wohnhause sub Nr. 160 der Mobiliar-Nachlaß des allhier verstorbenen Hrn. Universitäts-Secretairs Kunisch, bestehend in Sopha's, Kommoden, Tischen, Stühlen, Schränken, großen Spiegeln, Schreibsecretairs, Bettstellen, männlichen und weiblichen Kleidungsstücken, Wäsche, Federbetten und verschiedenem Haus- und Wirthschaftsgeräthe, meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Halle, den 12. September 1827. Holland.

Auction. Mittwochs als den 19ten September c. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem im Rosenbaume belegenen Auctionssaale Zinn, Kupfer und Messing, männliche und weibliche Kleidungsstücke, Wäsche, Federbetten, neue Sopha's, Tische, Stühle, Kleiderschränke, Spiegel, Bettstellen, eine Parthie Schnittwaaren, bestehend in Rattan und Halstrüchern, eine Quantität neue Sattlerwaaren, bestehend in Fahrsätteln, Kumpfen, Reitzeugen u. dgl. m., und verschiedenes Haus- und Wirthschaftsgeräthe meistbietend versteigert werden.

Es werden noch zu jeder Zeit Sachen von hohem und niederem Werth angenommen.

Auch können die Auctionsgelder einen Tag nach der Auction von mir abgeholt werden.

Halle, den 4. September 1827. Holland.

Auction. Montags als den 24. Sept. c. Nachmittags von 2 bis 6 Uhr sollen in dem in der großen Steinstraße belegenen, der Frau Doctor Jacob zugehörigen Hause sub Nr. 130, verschiedene Mobilien, als: Tische, Stühle, Speise- und Kleiderschränke, Kommoden, Schreibpulte, Bettstellen, Kleidungsstücke und verschiedenes Haus- und Wirthschaftsgeräthe, meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Halle, den 4. September 1827. Holland.

Wer Lust hat die Schneiderprofession zu erlernen, melde sich beym Schneider Stein, Brüderstraße Nr. 202.

Eine Parthie graumelirte Manteltuche von recht guter Qualität erhielt und empfiehlt zu den billigsten Preisen die Tuchhandlung von Friedrich Arnold an der Marktkirche.

Bodensteiner Weizen - Lagerbier die Boureille zu $2\frac{1}{2}$ Sgr., und Merseburger Lagerbier zu $1\frac{1}{2}$ Sgr. ist in vorzüglicher Güte jetzt in der Gerlach'schen Handlung zu haben.

Hey mir sind ganz neue weiße Daunen von der besten Sorte, so wie auch ungerissene weiße Federn, im Einzelnen wie im Ganzen zu haben.

Wittwe Drechsler,
auf dem Neumarkt Nr. 1292.

Sehr wohlschmeckende Salzbuter in Fässern $5\frac{1}{2}$ Sgr., ausgewogen $6\frac{1}{4}$ Sgr., empfiehlt

August Prasser,
Große Klausstraße Nr. 873.

Gesuch alter Oefen. Einige alte noch brauchbare kleine und mittlere Kanonöfen mit und ohne Röhren, so auch einige kleine und mittlere alte Ofenkasten werden zu kaufen gesucht, Glaucha Nr. 2014 bey der Kirche.

Ein unverheirathetes Frauenzimmer mit den besten Attestaten versehen, sucht eine Stelle als Wirthschafterin in der Stadt oder auf dem Lande; nähere Nachricht hierüber wird der Kaufmann Herr Prasser in Halle, große Klausstraße Nr. 873, ertheilen.

Es fährt künftigen Montag als den 17. September mein Personenwagen nach Eisleben zum Markt, wer mitfahren will, melde sich bey der

Wittwe Salomon und Sohn,
Neumarkt Nr. 1248.

Reisegelegenheit. In Halle im Gasthof zum goldenen Ring ist jeden Mittwoch und Sonnabend Reisegelegenheit nach Magdeburg. Und jeden Montag und Donnerstag von Magdeburg nach Halle.

In Magdeburg Schoppenstraße Nr. 3.
Kernbach.

Ergebenste Anzeige.

Auf zukünftigen Sonntag, als den 16. September, ist große Gartenerleuchtung, Gartenmusik und Abends Tanz bey
Weise im Apollgarten.

Sonntag den 16. Septbr. soll bey mir ein Wurstfest mit Musik und Tanz gehalten werden, wozu ich meine Freunde und Gönner ergebenst einlade.

Gastwirth Winter in Reideburg.

Zum allgemeinen Erndtedankfeste auf nächsten Sonntag den 16. Septbr. lade ich hiermit ergebenst ein und bemerke, daß die Oblauer Bergsänger meine Freunde und Gönner angenehm zu unterhalten suchen werden.

Poppe in Passendorf.

Sonntag den 16. September wird in Passendorf das Erndtedankfest gehalten, und solches im Gasthose daselbst mit Musik und Tanz gefeyert werden, welches hierdurch allen Freunden und Tanzlustigen bekannt gemacht und ergebenst dazu eingeladen wird.

Sonntag den 16. Septbr. wird bey mir das Erndtedankfest mit Musik und Tanz gefeyert, ich lade dazu ergebenst ein und bitte um gütigen Zuspruch.

Gastwirth Enderlein in Passendorf.

Auf kommenden Sonntag, als den 16. Septbr., ist Pflaumentuchfest mit Musik und Tanz bey mir, wozu ich meine Freunde und guten Gönner ganz ergebenst einlade.

Der Gastwirth Weber in Diemitz.

Daß auf diesen Sonntag, als den 16. September, das Tanzvergnügen auf dem Resourcen-Saale seinen Anfang nimmt, bringe ich ergebenst hiermit in Kenntniß.

Th. Binneböß.

Sonnabend den 15. September giebt es zum Abendsessen Karpfen, auch Rebhuhn bey

Weise im Apollgarten.

Sehr gute Zeltower Rübchen, die Meße zu 5 Egr., sind wieder zu haben bey Frau Weber in der Schmeersstraße Nr. 711.
